FDP Kriftel

FDP BEANTRAGT GEPLANTEN PLATZ SÜDLICH DES BAHNHOFS NACH POLNISCHER PARTNERSTADT PI?AWA GÓRNA ZU BENENNEN

02.02.2022

Die Fraktion der Freien Demokraten in der Gemeindevertretung Kriftel hat in der letzten Gemeindevertretung des alten Jahres außerhalb der Haushaltsberatungen einen Prüfantrag an den Gemeindevorstand gestellt, ob der im Rahmen des Neubaugebietes „Am Krifteler Wäldchen“ entstehende Platz südlich des Bahnhofs als „Platz von Pi?awa Górna“ benannt werden kann. Die Benennung des kommenden „Bahnhofsplatz Süd“ als „Platz von Pi?awa Górna“ wäre ein sichtbares Zeichen für die seit 2018 bestehende Partnerschaft mit Kriftels polnischen Partnerstadt Pi?awa Górna. Außerdem würde sie gut zum „Platz von Airaines“ auf der anderen Seite des Bahnhofs passen, der nach Kriftels französischer Partnergemeinde Airaines benannt ist. Bei der Einbringung des Antrags in die Gemeindevertretung sprach FDP-Fraktionsvorsitzender Florian Conrad von einem „guten Zeitpunkt“ vor der für Februar 2022 geplanten Offenlage des Bebauungsplans „Am Krifteler Wäldchen“, sich über die Namensgebung Gedanken zu machen.

Der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Daniel Fries merkte an, dass Bürgermeister Christian Seitz im Partnerschaftsverein schon ähnliche Überlegungen angesprochen habe. Da im Rahmen der Erschließung einige Straßen benannt werden müssen, stellte die CDU den Antrag den FDP-Antrag im zuständigen Planungsausschuss zu belassen. Dort solle er wieder aufgerufen werden, wenn über die Benennung der Straßen im Neubaugebiet entschieden werden. Einstimmig folgte die Gemeindevertretung dieser Vorgehensweise.

Die Chancen für einen „Platz von Pi?awa Górna“ stehen also gut.

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-kriftel.de/?p=330